

# EINRICHTUNG EINES RUFNUMMERNBLOCKS

## auf einer FRITZ!Box an einem TNG-Anschluss

Aufgrund der Komplexität im Aufbau, können Rufnummernblöcke nicht automatisch auf eine FRITZ!Box provisioniert werden. Die Einrichtung erfolgt immer händisch. Die abgebildeten Rufnummern dienen der Veranschaulichung. Hier wird ein Rufnummernblock mit einer Durchwahllänge von einer Stelle –1, –2, usw.) eingerichtet.

<b>Eintragen der Vorwahl .....</b>	<b>2</b>
<b>Rufnummern anlegen .....</b>	<b>2</b>
Anmeldedaten .....	2
Einstellungen zu Abfragestelle .....	2
Rufnummernformat .....	3
Weitere Einstellungen zur Rufnummer .....	3
<b>Abschluss .....</b>	<b>4</b>

# EINRICHTUNG EINES RUFNUMMERNBLOCKS

## auf einer FRITZ!Box an einem TNG-Anschluss

### EINTRAGEN DER VORWAHL

Um die Vorwahl in die FRITZ!Box einzutragen klickt man auf der Webseite der FRITZ!Box im Bereich Telefonie auf Eigene Rufnummern und dann auf Anschlusseinstellungen.

### RUFNUMMERN ANLEGEN

#### Anmeldedaten

Hier werden der Telefonieanbieter, die Stammnummer und die Länge der Durchwahlen angegeben.

**WICHTIG:** Die Stammnummer ist immer die Rufnummer ohne die Durchwahl.

Beispiel: Rufnummernblock von 043112345\_0–9 – Die einzutragende Stammnummer ist wie dargestellt die 043112345

Wählen Sie Ihren Telefonie-Anbieter aus und tragen Sie die Rufnummer und die Ihnen mitgeteilten Anmeldedaten ein.

**Anmeldedaten**

Telefonie-Anbieter	<input type="text" value="SIP-Anlagenanschluss"/>
Stammnummer	<input type="text" value="043112345"/>
Länge der Durchwahlen	<input type="text" value="1-stellig"/>

#### Einstellungen zu Abfragestelle

Hier wurden als Beispiel zwei Durchwahlen angelegt – hier die –1 und die –2. Diese sind dann wie folgt einzutragen

**Einstellungen zur Abfragestelle**

Durchwahl der Zentrale

Interne Rufnummer in der FRITZ!Box\*\*

Für alle direkt an der FRITZ!Box angeschlossenen Telefoniegeräte können Sie hier weitere Rufnummern hinzufügen (Stammnummer zzgl. Durchwahl).

Rufnummer für die Anmeldung*	Interne Rufnummer in der FRITZ!Box**	
<input type="text" value="0431123451"/>	<input type="text" value="123451"/>	
<input type="text" value="0431123452"/>	<input type="text" value="123452"/>	

[Weitere Rufnummer](#)

**\*Rufnummer für die Anmeldung**  
Geben Sie in dieser Spalte bitte die Rufnummer für die Anmeldung ein. Diese Rufnummern haben Sie von Ihrem Anbieter bekommen. Sie kann je nach Anbieter unterschiedlich benannt sein. Bitte geben Sie die Rufnummer genau so ein, wie vom Anbieter vorgegeben, einschließlich eventuell enthaltener Sonderzeichen.

**\*\*Interne Rufnummer in der FRITZ!Box**  
Geben Sie nun bitte Ihre Rufnummer ohne Ortsvorwahl und ohne Sonderzeichen ein.

**Weitere Rufnummer**  
Über "Weitere Rufnummer" können Sie hier weitere Rufnummern anlegen, wenn diese dieselben Zugangsdaten (Benutzername und Kennwort) wie die erste Rufnummer haben. Rufnummern mit abweichenden Zugangsdaten können Sie später unter "Eigene Rufnummern" über die Schaltfläche "Neue Rufnummer" einrichten.

## Zugangsdaten

Tragen sie nun die Zugangsdaten, die Sie von TNG erhalten haben, hier ein.

<b>Zugangsdaten</b>	
Benutzername	<input type="text" value="431123450"/>
Authentifizierungsname	<input type="text"/>
Kennwort	<input type="password" value="*****"/>
Registrar	<input type="text" value="sip-gk.tng.de"/>
Proxy-Server	<input type="text"/>
STUN-Server	<input type="text"/>

## Rufnummernformat

In diesem Bereich wird definiert, mit welchen Rufnummernformaten die FRITZ!Box arbeiten soll. Bitte setzen Sie die Einstellungen genauso, wie Screenshot abgebildet. Damit das möglich ist, muss wie zu Beginn beschrieben, die Vorwahl auf der FRITZ!Box hinterlegt sein.

**Hinweis:** Es ist nicht möglich Rufnummernblöcke aus verschiedenen Vorwahlbereichen gleichzeitig auf einer FRITZ!Box zu verwalten.

<b>Rufnummernformat</b>	
Diese Vorwahlziffern werden der gewählten Rufnummer vorangestellt:	
Landesvorwahl	<input checked="" type="radio"/> Keine <input type="radio"/> Ohne Präfix (49) <input type="radio"/> Mit Präfix (0049)
Ortsvorwahl	<input type="radio"/> Keine <input type="radio"/> Ohne Präfix (431) <input checked="" type="radio"/> Mit Präfix (0431)
<input checked="" type="checkbox"/> Ausgehende Notrufe ohne Vorwahlen übermitteln.	
<input checked="" type="checkbox"/> Sonderrufnummern ohne Vorwahlen übermitteln.	
<input type="checkbox"/> Telefonie-Anbieter mit amerikanischem Rufnummernplan (internationale Vorwahl 011 statt 00)	
<input type="checkbox"/> Eigene Rufnummer im internationalen Rufnummernformat übermitteln	
<input checked="" type="checkbox"/> Anbieter unterstützt das Setzen beliebiger eigener Rufnummern (CLIP no screening)	
Suffix für Internetrufnummern	<input type="text"/>

## Weitere Einstellungen zur Rufnummer

Bitte setzen Sie auch hier die Einstellungen genau so, wie im Screenshot dargestellt.

**Hinweis:** Die Option „Anbieter unterstützt das Weiterleiten von Anrufen in der Anrufphase“ steht unter Umständen erst zur Verfügung, nachdem die Rufnummer einmal gespeichert wurde.

Der Vorteil dieser Option ist, dass Weiterleitungen nicht über den Medienkanal der FRITZ!Box laufen und somit keine Sprachkanäle auf der FRITZ!Box belegt werden.

<b>Weitere Einstellungen zur Rufnummer</b>	
DTMF-Übertragung	<input type="text" value="RTP oder Inband"/>
Rufnummernunterdrückung (CLIR)	<input type="text" value="CLIR über RFC 3325 (Id)"/>
Rufnummerübermittlung	<input p-preferred-identity""="" type="text" value="Rufnummer in "/>
<input type="checkbox"/> Anbieter unterstützt G.726 nach RFC 3551	
<input type="checkbox"/> Anbieter unterstützt Rückruf bei Besetzt (CCBS) nach RFC 4235	
<input checked="" type="checkbox"/> Anbieter unterstützt das Weiterleiten von Anrufen in der Rufphase	
Paketgröße in Millisekunden in Senderichtung	<input type="text" value="20"/>

## Weitere Einstellungen zur Verbindung

Bitte setzen Sie auch hier die Einstellungen wie im abgebildeten Screenshot

### Weitere Einstellungen zur Verbindung

Rufnummer für die Anmeldung verwenden

Anmeldung immer über eine Internetverbindung

Falls Ihr Internetanbieter die separate Internettelefonie-Verbindung für eigene Rufnummern reserviert, aktivieren Sie diese Option, wenn es sich um eine Rufnummer eines anderen Anbieters handelt.

Internettelefonie-Anbieter kontaktieren über

Transportprotokoll

Der Anbieter unterstützt verschlüsselte Telefonie über SRTP nach RFC 3711 und RFC 4568

Media Protocol

Der Anbieter unterstützt kein REGISTER-fetch

## ABSCHLUSS

Sobald Sie die Einstellungen gespeichert haben sollte sich der Account registrieren und die Punkte vor den Rufnummern sollten grün sein.

	123450	sip-gk.tng.de DDI	*1211#	 
	123451	sip-gk.tng.de DDI	*1212#	 
	123452	sip-gk.tng.de DDI	*1213#	 

Nun können die Rufnummern im Bereich der Telefonie > Telefoniegeräte entsprechend den Geräten zugewiesen werden.

**Hinweis: Die Anzahl der gleichzeitigen Gespräche ist abhängig vom gebuchten Tarif bei der TNG, aber auch von den eingesetzten Endgeräten und der FRITZ!Box.**

Einen entsprechenden Hinweis finden Sie hier:

### 7590 AX

[https://fritz.com/apps/knowledge-base/FRITZ-Box-7590-AX/421\\_Maximale-Anzahl-Gesprache-uber-die-FRITZ-Box](https://fritz.com/apps/knowledge-base/FRITZ-Box-7590-AX/421_Maximale-Anzahl-Gesprache-uber-die-FRITZ-Box)

### 7530 AX

[https://fritz.com/apps/knowledge-base/FRITZ-Box-7530-AX/421\\_Maximale-Anzahl-Gesprache-uber-die-FRITZ-Box](https://fritz.com/apps/knowledge-base/FRITZ-Box-7530-AX/421_Maximale-Anzahl-Gesprache-uber-die-FRITZ-Box)

Die Anzahl für andere Modelle von FRITZ! finden Sie in der Wissensdatenbank auf

<https://fritz.com>